



# Amtsblatt

14/10  
17. JAHRGANG

25. August 2010



Die Ehrenamtspreise des Landkreises wurden in diesem Jahr für einen herausragenden Einsatz in der Kultur verliehen. Preisträgerinnen sind Gabriele Haun, Johanna Fischer und Astrid Pautzke (mit Blumen von links). Die Ehrung wurde im Beisein von Sozialministerin Heike Taubert im Rahmen der Ehrenamtsgala durch Landrätin Marion Philipp sowie die ehrenamtlichen Beigeordneten Andreas Grünschneder und Petra Rottschalk übergeben. (Fotos: Lahann)

## Grundsteine für den Sport im Landkreis

Sport wird im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt groß geschrieben. In Probstzella und Kaulsdorf werden neue Sporthallen gebaut, die Kreissparkasse fördert mit einer Aktion die Vereinsmitgliedschaft von Erstklässlern.

**Probstzella/Kaulsdorf (AB/pl).**  
Den Grundstein für die weitere Förderung des Sports im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt haben am vergangenen Mittwoch Sozialministerin Heike Taubert, Landrätin Marion Philipp und Bürgermeister Marko Wolfram in Probstzella gelegt. Dort entsteht voraussichtlich bis Jahresende eine neue Einfeldsporthalle. Die Kosten von rund 800 000 Euro werden von Land, Landkreis und Stadt gemeinsam getragen. Schulkinder und Vereine bekommen damit bessere Voraussetzungen für den Sport.  
In Kaulsdorf gaben Philipp und Bürgermeister Hans-Jürgen Oßwald ebenfalls den Startschuss für eine neue Zweifelderhalle, in der auch die Mensa der Regelschule Platz finden wird. 2,7 Mil-



Den Rückblick auf die alte Turnhalle Probstzella und die Wünsche für die neue hatten die Grundschüler auf Postern zusammengestellt, die in die Hülle für die Grundsteinlegung gesteckt wurden.

lionen Euro wird das Bauwerk voraussichtlich kosten. Einen weiteren Grundstein legt die Kreissparkasse: in einer gemeinsamen Aktion mit dem Kreis-

sportbund erhalten alle Erstklässler im Landkreis einen Gutschein für ein Jahr Mitgliedschaft in einem Sportverein. (Mehr im Innenteil)

## Sport frei!

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

*Grundsteinlegungen sind immer der Beginn von etwas Neuem. Ich freue mich, dass wir auch in Probstzella und Kaulsdorf neue, optimale Rahmenbedingungen mit dem Bau zweier Sporthallen schaffen können - für unsere Schulkinder, für die Vereine und die gesamte Bevölkerung. Möglich wird dies in beiden Fällen durch die gemeinsame Finanzierung von Gemeinde, Landkreis und Land.*

*Um diese Bauwerke überall im Landkreis mit Leben zu erfüllen, leisten die Sportvereine und der Kreissportbund hervorragende, zumeist ehrenamtliche Arbeit. Der nächste Höhepunkt ist der Frauensporttag am 11. September.*

*Der Landkreis fördert den Sport mit mehr als 250 000 Euro. Zu dieser „Mannschaftsleistung“ gibt nun unsere Kreissparkasse einen weiteren Zuschuss: Alle Erstklässler erhalten für ein Jahr eine kostenlose Mitgliedschaft in einem Sportverein.*

*Wo so viele mittun, wächst der Zusammenhalt. Lassen Sie uns gemeinsam weiter daran arbeiten.*

*Ihre Landrätin*

*Marion Philipp*

### Wir sind für Sie da:

#### Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Schloßstraße 24  
07318 Saalfeld  
Tel. Zentrale 03671 823-0  
Tel. Bürgerbüro 03671 823-150

#### Ämtersprechzeiten im Landratsamt

Di	9 – 12 Uhr
	13 – 16 Uhr
Do	9 – 12 Uhr
	13 – 18 Uhr
Fr	9 – 12 Uhr

#### Bürgerbüro Saalfeld

Mo – Do 8 – 18 Uhr  
Fr 8 – 14 Uhr

#### Bürgerbüro Rudolstadt

Mo + Mi 8 – 15 Uhr  
Di + Do 8 – 18 Uhr  
Fr 8 – 13 Uhr

[www.kreis-slf.de](http://www.kreis-slf.de)

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 8. September 2010.

## Wir bilden aus!



Verwaltungsfachangestellte/r  
Fachangestellte/r  
für Bürokommunikation

Mehr im Innenteil



## Kulturtage an der Talsperre Leibis

Buntes Programm vom 8. bis 19. September. Schirmherr ist Minister Reinholz. Zehntägiges Holzbildhauersymposium als Kern-, Porzellan als Begleitthema.

**Leibis/Lichte (AB).** Den Kern der Kulturtage an der Talsperre Leibis/Lichtetal bildet ein zehntätiges Holzbildhauersymposium, das durch Kulturevents in der Region umrahmt wird. Den Holzbildhauern kann während der Kulturtage über die Schulter geschaut werden. Besonders lohnt sich das beim Besuch des Künstlermarktes am 11. September im Gestüt Meura.

Die Gäste erwartet buntes Marktreiben um die Arbeitsplätze der Künstler unter dem Motto „Kunst und Genuss“. Zum Rahmenprogramm gehören handgemachte Musik und Attraktionen wie Ponyreiten oder Segwayfahren.

In einer Ausstellung im Gemeindezentrum Unterweißbach präsentieren ab 11. September die Holzbildhauer Beispiele ihrer Arbeit. Zum Kinderaktionstag am 15. sind kleine Künstler herzlich nach Meura eingeladen. Unter fachkundiger Anleitung entstehen aus Restholz Kunstwerke zum Mitnehmen.

Kunst auf andere Art wird am 11. ab 21 Uhr geboten, wenn sich Bands aus der Region - Surfaces, Ray Cats und Blackout - vor der imposanten Kulisse der Staumauer präsentieren.

Begleitthema der Kulturtage 2010 ist der 250. Jahrestag der Erfindung des Thüringer Porzellans, der in Veranstaltungen am 12. zum Gedenken an Georg Heinrich Macheleid und Wolfgang Hammann gewürdigt wird. Den Erlebnistag mit dem Porzellanerfinder Macheleid gestalten

Porzellan-künstler der Region mit Veranstaltungen in Cursdorf und Sitzendorf. Macheleid wird als Kind, Erfinder und Wanderprediger in Erscheinung treten.

Zu den Aktivitäten entlang der Längsten-Porzellan-Geburtstags-tafel gehört eine organisierte Wanderung. Die Veranstaltungsorte sind bequem auch mit der Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn zu erreichen, die mit einer dekorierten Kaffeetafel zur rollenden Geburtstagstafel wird. Während der Kulturtage kann eine eigens entworfene und in limitierter Auflage hergestellte Tasse erworben werden. Ein mit Erwerb der Tasse erhältlicher Coupon berechtigt zur Teilnahme an einer Tombola, deren Gewinner zum Hoffest der NATUR-Fleisch GmbH „Rennsteig“ und der Fleischrind GmbH am 19. September in Oberweißbach ermittelt werden.

Eine Ausstellung im Herrenhaus Katzhütte, die am 10. mit einer anschließenden Filmvorführung feierlich eröffnet wird, würdigt Leben und Wirken des Porzellanpioniers Wolfgang Hammann. Den Bogen zwischen Kunst, Ingenieurtechnik und Heimat spannt ein Filmabend im Kulturhaus Oberweißbach. Unter anderem können die Bauphasen zur Entstehung der Talsperre noch einmal miterlebt werden.

Als besonderer Höhepunkt findet während der Kulturtage die erste Bundesstutenschau für Edelbluthafflinger im Haflinger Gestüt Meura statt. Die überregional be-

**LEADER AKTIONSGRUPPE SAALFELD RUDOLSTADT**

### Kulturtage an der Talsperre Leibis / Lichte

08.09.2010 ab 15 Uhr	Meura, Haflinger Gestüt	Eröffnung des Holzbildhauersymposiums
09.09.2010 ab 10 Uhr	Unterweißbach an der Talsperre	Um die Talsperre mit dem Rad – Inspirationssahrt mit den Künstlern (Vereinsleiter: Gemeinde Unterweißbach)
10.09.2010 ab 10 Uhr	Katzhütte	Eröffnung der Porzellanausstellung „Wolfgang Hammann“ mit Filmvorführung im Herrenhaus (Vereinsleiter: Gemeinde Katzhütte)
11.09.2010 ab 09 Uhr	Unterweißbach	Eröffnung einer Ausstellung der am Holzbildhauersymposium beteiligten Künstler im Gemeindezentrum Götze/Lichte
ab 11 Uhr	Meura, Haflinger Gestüt	Künstlermarkt   Kunst, Genuss, Kinderspaß... und das Frühstück: Was ist das Schöne Schauen (Vereinsleiter: Gemeinde Meura)
ab 21 Uhr	Unterweißbach an der Talsperre	Livemusik an der Staumauer mit Black-Out, Ray Cats und Surfaces (Vereinsleiter: Gemeinde Unterweißbach)
12.09.2010 ab 10 Uhr	Landsdorf, Schwarzatal und Markersbach Mühle	Längste - Thüringer Porzellan-Geburtstags-Tafel (Einleitung mit dem Porzellanerfinder Georg Heinrich Macheleid)
ab 10 Uhr	Landsdorf	Kinderfest im Geburtsort Macheleids (Vereinsleiter: Schulverein Macheleid Georg Heinrich Macheleid)
ab 14 Uhr	Sitzendorf	Erfindertreffen im Erfindungsort Macheleids (Vereinsleiter: Stützpunkt Kassenverein Macheleid)
ab 14 Uhr	Unterweißbach, Katzhütte	100. Schwarzatal-Wander-Predigt Macheleids (Wanderung und Predigt: Pfarrer Gaudl aus Cursdorf)
15.09.2010 ab 10 Uhr	Meura, Haflinger Gestüt	Kinderaktionstag im Gestüt Meura (Kunst zum Anfertigen und Mitnehmen) (Vereinsleiter: Gestüt Meura)
ab 17 Uhr	Oberweißbach	Filmabend mit Beiträgen rund um die Talsperre Leibis/Lichte im Kulturhaus Oberweißbach (Vereinsleiter: Stadt Oberweißbach)
17.09.2010 ab 09 Uhr	Meura, Haflinger Gestüt	Eröffnung der 1. Bundesstutenschau für Edelbluthafflinger (Vereinsleiter: Haflinger Gestüt Meura)
18.09.2010 ab 11 Uhr	Unterweißbach an der Talsperre	Feierliche Übergabe der Kunstwerke   Einführung der Tasse zur Ausstellung „Lebenswege Schwarzatal“ (Vereinsleiter: Natur Fleisch Rennsteig)
ab 09 Uhr	Meura, Haflinger Gestüt	Bundesstutenschau für Edelbluthafflinger
ab 11 Uhr	Sitzendorf	Kirmes in Sitzendorf (Vereinsleiter: Gemeinde Sitzendorf)
19.09.2010 ab 09 Uhr	Meura, Haflinger Gestüt	Bundesstutenschau für Edelbluthafflinger
	Oberweißbach	13. Hoffest in Oberweißbach mit Schlussfeier und Porzellan-Geburtstags-Tombola (Vereinsleiter: NATUR-Fleisch Rennsteig, Vereinigung der Porzellanerfinder Macheleid) (Vereinsleiter: Natur Fleisch Rennsteig)

[www.kulturtage-talsperre.de](http://www.kulturtage-talsperre.de)

deutende Veranstaltung wird am 17. eröffnet und erstreckt sich über drei Tage.

Nachdem die im Symposium entstandenen Kunstwerke ihren Platz am Talsperrenrundweg gefunden haben, wird das Ganze als Ausstellung „Lebenswege Schwarzatal“ am 18. feierlich eingeweiht und künftigen Besuchern übergeben.

Schließlich wird im Schwarzatal zur Kirmes in Sitzendorf und

zum Hoffest in Oberweißbach weiter gefeiert. Mit der Schlussfeier zur Ermittlung der Preisträger aus der Porzellan-Geburtstags-Tombola werden die Kulturtage 2010 im Rahmen des Hoffestes in Oberweißbach ihren offiziellen Abschluss finden.

Näher Informationen zum Programm unter:

[www.kulturtage-talsperre.de](http://www.kulturtage-talsperre.de)

## Lehrgang für Fischereiprüfung

Schulung an drei Wochenenden im Herbst

**Kaulsdorf (AB).** Der Angelverein Hohenwarte-Kaulsdorf e.V. führt an drei Wochenenden im Herbst in Eichicht einen Lehrgang zur Vorbereitung auf die Fischerprüfung durch. Wer Interesse am Erwerb des staatlichen Fischereischeines hat, sollte sich bis zum 1. Oktober persönlich, schriftlich oder telefonisch an folgende Adressen wenden: Bootscenter Hohenwarte, Ortsstraße 10, 07338 Hohenwarte Tel.: 036733/21783 oder Angelhütte Hohenwarte, Presswitzer Straße 18, 07338 Hohenwarte

Tel.: 036733/22304 oder im Internet unter [www.saaleangeln.de](http://www.saaleangeln.de), Rubrik Fischereischein. Zur Klärung von Detailfragen wie Stundenplan, Themengebiete, Lehrgangsmaterial und Ähnlichem wird eine Informationsveranstaltung am Samstag, dem 9. Oktober, 9 Uhr im Gasthaus „Zur grünen Eiche“ (Ziener) in Eichicht durchgeführt. Die Fischerprüfung bei der Unteren Fischereibehörde ist am Sonntag, 27. November 2010.

**Angelverein Hohenwarte-Kaulsdorf e.V.**

## Impressum

Herausgeber: Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, vertreten durch Landrätin Marion Philipp, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld  
Stadt Bad Blankenburg, vertreten durch Bürgermeister Frank Persike, Markt 1, 07422 Bad Blankenburg

Stadt Rudolstadt, vertreten durch Bürgermeister Jörg Reichl, Markt 7, 07407 Rudolstadt  
Stadt Saalfeld, vertreten durch Bürgermeister Matthias Graul, Markt 1, 07318 Saalfeld

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder der Gemeinden zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel zweimal monatlich jeweils am Mittwoch. Es wird an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt kostenlos verteilt. Im Bedarfsfall können Einzellexemplare bei Verlag + Druck Linus-Wittich GmbH, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, zum Einzelpreis von 2,50 EUR (inklusive Porto und Mehrwertsteuer) bezogen werden.

Redaktionsschluss: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen  
Tel. 0 36 77 / 20 50-0, Fax 0 36 77 / 20 50 21

Verantwortlich für die kostenlose Verteilung:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen  
Tel. 0 36 77 / 20 50-0, Fax 0 36 77 / 20 50 21

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 8. September 2010.



Diese Schulanfänger aus Schmiedefeld bekamen die ersten Gutscheine der Kreissparkasse für die Mitgliedschaft im Sportverein. (Foto: Lahann)

## Erstklässler, auf in den Sportverein!

### Kreissparkasse fördert Vereinsmitgliedschaft

**\_Schmiedefeld (AB/pl).** Pünktlich zum Schulbeginn startete am 11. August an der Grundschule Schmiedefeld die Aktion „Startfinanzierung in das sportliche Leben“, die von der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, Landrätin Marion Philipp und dem Kreissportbund „Saale/Schwarza“ ins Leben gerufen wurde. Insgesamt 802 Schulanfänger im Landkreis erhalten in den nächsten Wochen persönlich einen Gutschein. Erstklässler, die im Schuljahr 2010/2011 dann in einen regionalen Sportverein eintreten,

erhalten den ersten Jahresbeitrag (höchstens 50 Euro) von der Sparkasse erstattet. Landrätin Marion Philipp, der Vorsitzende des Kreissportbundes, Andreas Grünschneder, und der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, Alfred Weber händigten in einer Auftaktveranstaltung die ersten 27 Gutscheine an die Schmiedefelder Schulanfänger aus. In den kommenden Wochen werden die Gutscheine auch an den anderen Grundschulen im gesamten Kreisgebiet verteilt.

## Denkmaltag mit Bücherflohmarkt

### Am 12. September im Landratsamt in Saalfeld

**Saalfeld (AB/pl).** Im Schloss Saalfeld findet am 12. September im Rahmen des Tages des offenen Denkmals der 5. Bücherflohmarkt statt. Die diesjährige Bücherspendenbereitschaft hat die Lagerkapazität des Landratsamtes beinahe gesprengt. Entsprechend groß ist die Auswahl an Belletristik, Lyrik, Sach- und Kinderbüchern. Der 5. Bücherflohmarkt wird allen Leseratten

genug Stoff bieten, die dunklen Monate nicht ohne interessantes Buch über die Runden zu bringen. Liebe Besucher, bringen Sie bitte Taschen und Kleingeld mit, damit alle Bücher für 1 bis 2 Euro pro Exemplar ihren Besitzer wechseln können. Und über den Erlös dürfen sich traditionsgemäß wieder bedürftige Kinder freuen.

## Neues Volkshochschulprogramm

### Beratung zur Kurswahl am 26. August in Saalfeld

**\_Saalfeld (AB).** Das Programmheft für das Herbst-/Wintersemester 2010/2011 der Kreisvolkshochschule Saalfeld-Rudolstadt ist ab sofort in den Geschäftsstellen der KVHS, Sparkassen, Verkaufsstellen und vielen öffentlichen Einrichtungen – wie den Bürgerbüros im Landratsamt – erhältlich. In Saalfeld, Rudolstadt und in

den Außenstellen werden in den kommenden Monaten wieder eine Vielzahl von Kursen und Vorträgen für alle Alters- und Interessengruppen angeboten. Um die Wahl eines geeigneten Kurses zu erleichtern, wird am 26. August in Saalfeld, Sonneberger Str. 17, von 16 bis 18 Uhr eine Beratung angeboten.

## Ehrenamtspreise für drei Frauen

### Sozialministerin als Gast zur Ehrenamts gala

**\_Großkochberg (AB/pl).** Landrätin Marion Philipp hat am Freitag, 13. August, im Rahmen der Ehrenamts gala des Landkreises in Schloss Kochberg drei Ehrenamtspreise an langjährig bürgerschaftlich Aktive verliehen. Die Preise erhielten Astrid Pautzke, Johanna Fischer und Gabriele Haun, die alle seit Jahren ehrenamtlich für die Kultur im Landkreis engagiert sind.

Als Festrednerin hob Sozialministerin Heike Taubert die Bedeutung dieses Einsatzes für andere hervor: „Im Namen der gesamten Landesregierung darf ich Ihnen sagen: Ihr Engagement ist ein unschätzbare Gewinn für die gesamte Gesellschaft.“

Die Preise wurden durch die Landrätin sowie die beiden ehrenamtlichen Beigeordneten Petra Rottschalk und Andreas Grün-

schneider an die drei Frauen übergeben.

Astrid Pautzke wurde als Initiatorin des Kunstraums Kamsdorf geehrt. Seit vielen Jahren engagiert sich Frau Pautzke in ihrer Freizeit, um im ländlich geprägten Raum Kamsdorf die Möglichkeit zu geben, Kunst in ihrer Vielfalt „zum Anfassen“ darzubieten. Gabriele Haun arbeitet seit 16 Jahren im Feuerwehrverein Kleingeschwendta aktiv in mehreren Funktionen mit. Im Besonderen obliegt ihr die Organisation von kulturellen Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen.

Johanna Fischer ist nicht nur die Initiatorin der Kunstwerkstatt Rudolstadt, sondern sie arbeitet seit Vereinsgründung vor zwölf Jahren auch als Vorsitzende und hat viele Kunstprojekte initiiert.



Neuer Service macht es möglich: mit dem Bus bequem in die Berge fahren und von dort weiterradeln. (Foto: KomBus)

## Huckepackservice für Drahtesel

### Neues Angebot der KomBus für Fahrradtouristen

**\_Landkreis (AB).** Radliebhaber und ihre Drahtesel gelangen seit Samstag schnell und komfortabel zu den Ausgangspunkten der schönsten Radtouren der Umgebung. Von Saalfeld über die Saalfelder Höhe nach Neuhaus und von Probstzella über Gräfenenthal nach Neuhaus bietet die Personenverkehrsgesellschaft Neuhaus am Rennweg bis Ende Oktober Verbindungen für Radfahrer an. Für das neue Angebot setzen die KomBus-Unternehmen einen Fahrradbus mit Platz für 15 Fahrräder und mehrere Linienbusse mit Fahrradgepäckträgern ein. Natürlich werden auch Fahrgäste ohne Fahrrad befördert, daher sind die Verbindungen auch ideal für Wanderer geeignet.

Detaillierte Informationen und Abfahrtszeiten sind am KomBus-Servicetelefon unter 0180/333 7287 (montags bis freitags von 7-17.30 Uhr, ab 9 Cent/Minute) und im Internet unter [www.kombus-online.de](http://www.kombus-online.de) abrufbar.

Der Fahrpreis entspricht dem gültigen Tarif, die Fahrradmitnahme kostet einen Euro. Da die Beförderung im Rahmen der vorhandenen Platzkapazitäten erfolgt, ist eine Reservierung am Servicetelefon bis freitags 12 Uhr erforderlich.

Für das kommende Jahr ist eine Erweiterung der Strecken im gesamten KomBus-Gebiet u. a. zum Hohenwarte-Stausee und ins Schwarzatal sowie der Einsatz eines Fahrradanhängers geplant.



## 20 Jahre Naturpark Thüringer Wald mit buntem Kirmesmarkt zum Jubiläum

Am ersten Septembersamstag präsentiert der Naturpark ein großes Familienprogramm

**Kloster Veßra (AB/il).** Zu einem bunten Kirmes-Markttreiben lädt der Naturpark Thüringer Wald e.V. am ersten Septembersamstag (04.09.2010) in das Hennebergische Museum Kloster Veßra ein. Anlass ist das 20-jährige Bestehen des Naturparks, dessen Gründung auf der Basis des 1990 noch von der DDR-Volkstammer beschlossenen „Nationalparkprogramms“ möglich geworden war. Vor diesem Hintergrund richtet das Thüringer Umweltministerium an diesem Tag auch seine offizielle Festveranstaltung gemeinsam mit den anderen Großschutzgebieten des Freistaats in Kloster Veßra aus.

Der Naturpark Thüringer Wald hat in diesen zwei Jahrzehnten viel zum Erhalt und der Pflege der Kulturlandschaft des Thüringer Waldes geleistet. Und mehr noch, auch die touristische Attraktivität, die Förderung von Land- und Forstwirtschaft, Handwerk und Gewerbe sowie die Entwicklung des ländlichen Raumes hat sich der Naturpark auf die Fahne geschrieben. Diese Vielfalt soll auch der Kirmesmarkt in Kloster Veßra widerspiegeln:

Getreu dem realen Vorbild der Naturpark-Route Thüringer Wald, die sich ja von Eisenach bis Saalfeld über 450 Kilometer durch die gesamte Region schlängelt, wird es eine kleine, allerdings nur rund 130 Meter lange Mini-Route

**Bunter Kirmesmarkt**  
zum Jubiläum 20 Jahre Naturpark Thüringer Wald  
am Sonnabend, dem 4. September 2010  
13.00 bis 18.00 Uhr im Museum Kloster Veßra

**Erleben Sie eine Mini-Ausgabe der Naturpark-Route Thüringer Wald, unter anderem mit:**

- Thüringer Wald-Originalen für Augen, Ohren und Gaumen
- Traditionellem Handwerk und Gewerbe
- Museen zum Anfassen und Mitmachen
- Gebirgspflanzen und Goldnuggets
- Buckelapothekern und Wettkampf-Murmlern
- Gartenzwerge und High-Tech-Freizeitspaß im Wald
- zwei- und vierbeinigen Naturpark-Landschaftspflegern

**Außerdem präsentieren sich:**  
Thüringer National- und Naturparke sowie Biosphärenreservate

**Musik und Unterhaltung mit den „Singertalern“, „Hans im Glück“, Kirmesgesellschaft Dingsleben, Tanzhaus Benshausen, Trachtengruppe Tambach-Dietharz**

**Eintritt frei!** **Eintritt frei!**

Die Südthüringenbahn fährt am Veranstaltungstag 11.15 Uhr ab Eisenach über Meiningen und Themar direkt bis zum Haltepunkt Kloster Veßra und abends circa 18.00 Uhr zurück.

im Museumsfreigelände geben. Ihren Verlauf flankiert mit rund 30 Ausstellern eine repräsentative

Auswahl der Partner die sich auch an der Route finden. Sie alle laden zum Schauen, Staunen,

Mitmachen oder auch zum Kaufen ein. Glasbläser und Porzellanmaler, Metallhandwerker und Spielzeugmacher, Landwirte und „Buckelapotheker“ vermitteln ein Bild von der Nutzung der natürlichen Ressourcen des Thüringer Waldes gestern und heute.

Museen haben interessante Mitmachangebote in petto, touristische Anbieter zeigen, wie sie ihre bekannten Highlights, aber auch die Geheimtipps der Region vermarkten. Die meisten von ihnen sind auch Partner der Thüringer Wald Card, einem weiteren erfolgreichen Projekt des Naturpark Thüringer Wald, worüber man sich bei dieser Gelegenheit natürlich ebenfalls ausführlich informieren kann.

Und was wäre ein Thüringer Kirmesmarkt ohne Musik, Tanz und regionaltypische Leckereien? Auch das wird in breiter Vielfalt zu erleben sein. Wenn, begleitet von Musik und Tanz, verführerische Düfte vom Brot-Backhaus, vom Bratwurstgrill oder auch von den Kräuter- oder Käseständen regionaler Erzeuger über das Festtreiben ziehen.

Ergänzt wird der Bunte Kirmesmarkt durch mehrere kleine Präsentationen der anderen Thüringer Großschutzgebiete. Merken Sie sich den Termin am besten schon mal vor: 4. September von 13 bis 18 Uhr im Hennebergischen Museum Kloster Veßra.

## Regionalausscheid im Pflügen

Am 25. September in Neckeroda

**Neckeroda (AB/LWA).** Am Samstag, 25. September, findet auf einem Feld der Gemarkung Neckeroda von 9 bis 16 Uhr der Regionalausscheid im Leistungspflügen statt. Die besten Pflüger aus den Landkreisen Saalfeld-Rudolstadt, Saale-Holzland und Ilm-

kreis treten zu diesem Leistungsvergleich an. Die Sieger qualifizieren sich für die Thüringenmeisterschaft. Besucher können den Wettbewerb verfolgen, moderne Landtechnik besichtigen und Informationen zur Berufsausbildung in den Agrarberufen erhalten.

## Zwetschenfest in Zeigerheim

14. Auflage am 4. und 5. September

**Zeigerheim (AB).** Das 14. Zwetschenfest in Zeigerheim lädt am Samstag, 4. September, ab 17 Uhr mit böhmischer Blasmusik und deftigen Speisen ins Festzelt ein. Ab 20.30 Uhr startet die Zwetschenparty mit der Liveband „Doc'n Friends“. 24 Uhr findet das Zwetschenkuchenwettessen um den Zwetschenpokal statt. Am Sonntag beginnt das Dorffest um 12 Uhr mit Thüringer Klößen aus

der Gulaschkanone, 13 Uhr findet ein Festgottesdienst in der Kirche statt, anschließend können alle Gäste das dörfliche Idyll mit all seinen Angeboten in vollen Zügen genießen. Für die Liebhaber des Zwetschenkuchens steht unter anderem unser Strohkaffee mit Livemusik bereit.

Der Heimatverein Zeigerheim und seine Helfer freuen sich auf Ihren Besuch!

## Wanderung auf Drei-Städte-Weg

Auf drei Routen zu den Saalfelder Feengrotten

**Bad Blankenburg (AB/GA).** Der Wanderverein Saalfeld, der Thüringer Gebirgs- und Wanderverein, Ortsgruppe Rudolstadt, und der Thüringerwald-Verein 1880, Zweigverein Bad Blankenburg, laden am Sonnabend, 11. September, zur Wanderung auf dem Drei-Städte-Weg ein.

Auf drei Routen wandern die Teilnehmer zum gemeinsamen Treffpunkt im Feengrottenpark Saalfeld. Folgende Routen stehen zur Auswahl:

**Route 1:** Gorndorf (Stadtteilzentrum)-Schwedenschanze-Bohlenwand-Fuchsturm-Saalfelder Feengrotten  
Start um 9:30 Uhr (Länge ca. 12 km)

**Route 2:** Unterwibach (Kirche) - Zechengrund-Wittmannsgereu-

ther Tal - Saalfelder Feengrotten  
Start um 9:30 Uhr (ca. 10 km)

**Route 3:** Rundwanderweg im Erholungswald an den Gartenkuppen (Start und Ziel am Brunnentempel im Feengrottenpark)  
Start um 11 Uhr (ca. 6 km).

Für die geführten Wanderungen wird kein Startgeld erhoben. Anmeldungen sind nicht notwendig. Bitte sichern Sie sich die Verpflegung unterwegs aus dem eigenen Rucksack.

Die Gruppen treffen gegen 14 Uhr am Brunnentempel ein. Dort erfolgt eine kleine Begrüßung der Wanderer.

Im Feengrottenpark gibt es Imbiss- und Sitzmöglichkeiten. Um 15 Uhr wird eine Kinderführung durch die Feengrotten angeboten (kostenpflichtig).



## Sport, Spiel und Spaß garantiert

### 4. Frauentag am 11. 9. in Bad Blankenburg

**Bad Blankenburg (AB/KSB).** Am Samstag, dem 11. September, findet in der Landessportschule von 13 bis 17 Uhr unter dem Motto „Sport tut Frauen gut - Frauen tun dem Sport gut“ die vierte Auflage des Sporttages für Frauen und Mädchen statt. Organisiert wird das Ganze vom Kreissportbund „Saale/Schwarz“ e.V. Die Teilnehmerinnen können sich auf ein breites und attraktives Programm freuen, wobei im Mittelpunkt der Gesundheitssport steht. Angeboten werden neben Step-Aerobic, Yoga, Thai Chi und Rückenfit auch Übungen mit Theraband und Pezziball, Beckenbodengymnastik, Bauchtanz und Bosseln. Ebenso wird es im Vitalion der Landessportschule Angebote zum Thema Aqua-Fitness geben. Abgerundet wird der Tag mit einem Buffet für gesunde Ernährung.

Während der Veranstaltung wird die Betreuung der Kinder mit verschiedenen Bastel-, Spiel- und Sportangeboten durch die Kreissportjugend gesichert. Die Teilnehmergebühr für die Veranstaltung beträgt 5 Euro.

„Ziel ist es, auf die Vielfalt des Frauensports aufmerksam zu machen und mehr Mädchen und Frauen für den Vereinssport zu begeistern“, so Monika Hofmann, zuständig für den Frauensport im Vorstand des KSB. Willkommen sind alle Frauen und Mädchen, die Freude an Bewegung haben, unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft.

Der Frauentag dient ebenfalls der Weiterbildung von Übungsleiterinnen im Bereich Breitensport. Weitere Informationen über die Geschäftsstelle des KSB, Tel. 036741-41940.



Gesundheitssport steht beim 4. Frauentag im Mittelpunkt. (Foto: KSB)

## Internationale Grüne Woche 2011

### Wieder gemeinsame Präsentation der Landkreise

**Saalfeld/Berlin (AB/mo).** Auch 2011 werden die Landkreise Altenburger Land, Greiz, Saalfeld-Rudolstadt und Weimarer Land wieder gemeinsam bei der Grünen Woche in Berlin unter dem Motto „Hier ist Thüringen“ auftreten.

Die bewährte Präsentation der Landkreise findet dann zum vierten Mal statt.

Die vier Landkreise werden auch im kommenden Jahr stellvertretend für Thüringen agieren – wobei auch Unternehmen anderer Landkreise inzwischen an dem Gemeinschaftsstand teilnehmen wollen. Sie hoffen auf Unterstützung durch Minister Reinholz, da sie auch 2011 den Freistaat mit „Hier ist Thüringen“ würdig präsentieren.

## Organspenden retten Leben

### Vortrag in der Landessportschule am 7. September

**Bad Blankenburg (AB).** Als Betroffener beschäftigt sich Hans-Jürgen Frost, stellv. Vorsitzender der Kontaktgruppe „Pfad-Finder“ Jena, mit Fragen der Organspende und Organtransplantation. Nach wie vor gelingt es in Deutschland nicht, ausreichend Organe bereitzustellen. So stehen etwa 12 000 Menschen unterschiedlichsten Alters auf den Wartelisten. Für die Verbesserung dieser Situation können wir alle etwas tun. Mit seinen Vorträgen und individuellen Gesprächen will Frost mit-

fen, Menschen zu sensibilisieren. Als Mitglied der Selbsthilfe „Lebertransplantierte Deutschland“ e.V. bietet er weitere Vorträge an. Ein Schwerpunkt soll es sein, gemeinsam mit Schulleitungen das Gespräch mit Schülerinnen und Schülern der oberen Klassenstufen zu suchen. Für alle Interessierten bietet Herr Frost einen Vortrag mit Gesprächsrunde am 7. September 2010, 19 Uhr, in der Landessportschule Bad Blankenburg an. Bei Interesse ist er unter 0151/17620071 zu erreichen.

## Studie zum Breitband läuft aktuell

Nebstehenden Fragebogen zur Bedarfsermittlung ausfüllen und an die Wirtschaftsförderagentur senden. Datenerhebung ist die Grundlage der Studie.

**Landkreis (AB/Rehbaum).** Im Auftrag des Landkreises erarbeitet die Jenaer Firma Konext derzeit eine Machbarkeitsstudie zur Entwicklung einer flächendeckenden Breitbandversorgung. Ziel ist die Schaffung einer planerischen Grundlage für eine zeitnahe Anbindung aller Gemeinden, Unternehmen und Haushalte des Landkreises an die Breitbandinfrastruktur. Bis 31. Dezember 2012 soll laut Breitbandvorgabe des Bundes die flächendeckende Versorgung von 2 Mbit/s erreicht werden.

In der Phase der Erarbeitung dieser Machbarkeitsstudie sind alle interessierten Bürger, Unternehmen, Behörden und Initiativen aufgerufen, u. a. über die neue Internet-Plattform [www.thüringen-online.de](http://www.thüringen-online.de), die Bemühungen der kommunalen Vertreter um eine schnelle Abarbeitung der vorgegebenen Untersuchungsschwerpunkte zu unterstützen.

Je mehr Nutzer Angaben zur eigenen Verfügbarkeit des Internets bzw. zum Bedarf machen, umso besser können diese Basisdaten für eine aussagekräftige Machbarkeitsstudie sorgen.

Deshalb bittet die Wirtschaftsförderagentur der Region Saalfeld-Rudolstadt darum, den nebenstehenden Fragebogen auszufüllen und an die Wifag zurückzusenden (Wirtschaftsförderagentur Region Saalfeld-Rudolstadt, Prof. Hermann-Klare-Straße 6, 07407 Rudolstadt.)

Mit der dann vorliegenden Machbarkeitsstudie kann die Zielstellung weiter verfolgt werden, dass verschiedene technische, und auch bezahlbare, Lösungen zu einer Verbesserung des Internetzugangs im ländlichen Raum führen. Regionale Ansprechpartner sind die Wirtschaftsförderagentur, Herr Rehbaum, Tel. 03672 308-114, oder auch die jeweils zuständige Kommune.

### Umfrage zur Erfassung der Internetversorgung

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt führt mit den Gemeinden eine Bedarfserfassung zu Breitband-Internetanschlüssen durch. Ziel dieser Erhebung ist es, den Bedarf in Ihrer Wohnlage/Unternehmensstandort zu ermitteln, um die Verbesserung der Versorgung in Ihrem Ortsteil optimal planen zu können.

#### 1. Standort des Bedarfes:

PLZ, Gemeinde:
Ortsteil:
Straße und Hausnummer:

#### 2. Nutzung Internetzugang:

Sind Sie an einer Breitbandverbindung interessiert?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wie soll der Anschluss genutzt werden?	<input type="checkbox"/> privat	
	<input type="checkbox"/> gewerblich	
	<input type="checkbox"/> öffentliche Einrichtung	
Land-/forstwirtschaftliches Unternehmen?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

#### 3. Jetziger Internetzugang:

Kein Modem/ISDN WLAN/ WiMAX (Funk)	DSL	Kabel	UMTS (Mobilfunk)	Satellit
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### 4. Jetzige Geschwindigkeit:

0 – 256 kbit/s (Modem, ISDN)	257 – 1000 kbit/s (DSL, UMTS)	1000 – 2000 kbit/s	2000 – 6000 kbit/s	6000 – 16000 kbit/s	> 16000 kbit/s
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### 5. Gewünschte Geschwindigkeit:

Es reicht der jetzige Anschluss	1000 – 2000 kbit/s	2000 – 6000 kbit/s	6000 – 16000 kbit/s	> 16000 kbit/s
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### 6. Zusätzliche Kontaktdaten (Optional):

Name, Vorname / Unternehmen:
Email:

Alternativ besteht die Möglichkeit, den Bedarf Online auf [www.thüringen-online.de](http://www.thüringen-online.de) oder [www.jetztansnetz.de](http://www.jetztansnetz.de) anzumelden. Die Teilnahme an der Befragung hat keine vertragliche Bindung in irgendeiner Form zur Folge. Persönliche Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.



## Stellenausschreibung

### Sachbearbeiter im Umwelt- und Naturschutz

Im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Fachdienst Umwelt- und Naturschutz, ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle eines/r Sachbearbeiters/in Eingriffsregelung zu besetzen.

**Bewerbungsschluss ist der 1. September 2010.**

Der komplette Ausschreibungstext ist unter [www.kreis-slf.de](http://www.kreis-slf.de) > Landratsamt > Ausschreibungen und Vergabe einsehbar.

## Ausschreibungen

### Verwaltungsfachangestellte/r Fachangestellte/r für Bürokommunikation



Das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt ist ein moderner bürgerorientierter Dienstleister und steht für eine innovative, zukunftsorientierte Arbeitsweise.

**Kommen Sie zu uns!**

Sie sind zuverlässig, kompetent, innovativ und haben eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise?

### Wir bilden Sie aus

und bieten Ihnen Teamwork,  
eine sehr gute berufliche Ausbildung  
und eine tarifgerechte Vergütung.

Wir legen großen Wert auf eine umfassende, qualitativ hochwertige und attraktive Ausbildung. In allen Fachbereichen werden Sie von erfahrenen Bediensteten und zertifizierten Ausbildern begleitet.

Im Ausbildungsjahr 2011 bilden wir wie folgt aus:

### Verwaltungsfachangestellte/r

Sie interessieren sich für Rechtsfragen und sind ein Organisationstalent. Sie geben gerne Auskünfte, ermitteln Sachverhalte und bereiten Entscheidungen vor.

Voraussetzung ist ein Realschulabschluss mit guten Noten in Deutsch, Mathematik und Englisch.

### Fachangestellte/r für Bürokommunikation

Sie planen und organisieren gern, Sie lieben Ordnung am Arbeitsplatz. Sie sind fit in der Bedienung moderner Kommunikationsmittel und haben Freude an Textgestaltung und -verarbeitung.

Voraussetzung ist ein Realschulabschluss mit guten Noten in Deutsch und Englisch.

Sie haben Interesse? Dann schicken Sie uns bis **31.10.2010** Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an das

**Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt  
Fachdienst Personal/Organisation  
Schloßstraße 24  
07318 Saalfeld**

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlags. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

## Termine, Tipps und Informationen

### Ehrenbriefe des Freistaates

Ehrenamtsgala am 13. August bietet würdigen Rahmen



Hans-Peter Piatkowski (r.) und Volkmar Körner vom SV Mellenbach-Glasbach erhielten ihre Ehrenbriefe von Sozialministerin Heike Taubert (l.) und Landrätin Marion Philipp. (Foto: pl)

**\_Großkochberg (AB/pl).** Sozialministerin Heike Taubert und Landrätin Marion Philipp haben am Freitagabend sechs Ehrenamtliche aus dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt mit dem Ehrenbrief des Freistaates Thüringen ausgezeichnet. Die Preise erhielten Christa Förster, Elena Bauer, Harri Gretsch, Hans-Peter Piatkowski, Volkmar Körner und Renate Dänner. Die Auszeichnung erfolgte im Rahmen der Ehrenamtsgala des Landkreises in Schloss Kochberg. Christa Förster und Elena Bauer sind seit Jahren im Verein Kinder von Tschernobyl aktiv und kümmern sich um die Opfer des Reaktorunfalls.

Harri Gretsch ist seit mehr als 30 Jahren ehrenamtlicher Chorleiter des Männergesangsvereins Wallendorf / Bock und Teich e.V.

Hans-Peter Piatkowski und Volkmar Körner haben vor 35 Jahren den Grundstein für den Sportverein SV Mellenbach-Glasbach '73 e. V. gelegt und seither das gesamte Vereinsleben ehrenamtlich organisiert.

Renate Dänner ist seit 1988 Mitglied des Abstinenzclub Rudolstadt. Seit 1992 ist sie Vorstandsmitglied und begleitet ehrenamtliche Leitungsfunktionen. Dabei war sie zuerst für Kultur- und Bildungsbelange verantwortlich, seit 2008 ist sie es für die Finanzen des Vereins.

### Radroutenplaner ist jetzt online

**\_Erfurt (AB/mo).** Seit kurzem ist unter [www.radroutenplaner.thueringen.de](http://www.radroutenplaner.thueringen.de) ein neues Internetportal abrufbar, das die 12 000 Kilometer Radwegenetz in Thüringen erschließt - von der überregionalen Themenroute bis zum lokalen Wegenetz mit GPS-Downloads, Angaben zu Schwierigkeitsgraden oder Wegezustand.

Hier gibt es für jeden die richtigen Radangebote, vom familienfreundlichen Radeln entlang der Flüsse über Radtouren zu Kultur und Genuss bis zu sportlichen Herausforderungen mit dem Mountainbike.

Mit dem Radroutenplaner kann der Nutzer seine Touren landesweit individuell zusammenstellen

oder mit anderen Verkehrsträgern wie zum Beispiel den Nahverkehrszügen verknüpfen. Von jeder Haustür in Thüringen aus wird immer der kürzeste Weg zum Radwegenetz gesucht, um dem Radfahrer eine Streckenführung jenseits vom Autoverkehr zu ermöglichen. Dazu gibt es Angaben zu Streckenlänge und Fahrzeit, zu Steigungen und Streckenführung sowie zu kulturellen und touristischen Attraktivitäten. Man kann auch Wettervorhersagen entlang der Route abrufen.

Weitere Informationen über Service-Center Thüringen, Telefon: 0361/37420,

[www.fahr-rad-in-thueringen.de](http://www.fahr-rad-in-thueringen.de).